

# Collegium generale

## SCHULD UND SCHULDEN

Herbstsemester 2017, jeweils am Mittwoch von 18.15–19.45 Uhr

Hauptgebäude der Universität Bern, Hochschulstrasse 4, Auditorium maximum (Raum 110)

Die Veranstaltungen des Collegium generale sind öffentlich und der Eintritt ist frei.

Collegium generale: 432502-HS2017

20.9.2017

**KRISE! WELCHE KRISE?  
STAATSVerschULDUNG: PROBATES  
MITTEL DER WIRTSCHAFTSPOLITIK  
ODER POTENTIELLER KRISENHERD?**

Prof. Dr. Laura Rischbieter, Wirtschafts-  
und Sozialgeschichte, Universität  
Konstanz

27.9.2017

**WILLENSFREIHEIT, SCHULD UND  
RECHT: EINE PHILOSOPHISCHE  
PERSPEKTIVE**

Prof. em. Dr. Reinhard Merkel, Strafrecht  
und Rechtsphilosophie, Universität  
Hamburg

4.10.2017

**SCHULD, STRAFE, STRAFVOLLZUG IM  
WANDEL. EIN STATISTISCH-  
HISTORISCHER ZUGANG**

Dr. Daniel Fink, Kriminologie und Straf-  
recht, Universitäten Lausanne und Luzern

11.10.2017

**INDIVIDUELLER UMGANG MIT  
SCHULDGEFÜHLEN**

Prof. em. Dr. Brigitte Boothe, Psychologi-  
sches Institut, Universität Zürich

18.10.2017

**ÖKOSCHULDEN UND WERT(ER)-  
SCHÖPFUNG: EINE FRAGE DER  
POLITISCHEN STEUERUNGSFÄHIGKEIT**

Dr. Florence Metz, Institut für Politikwis-  
senschaft, Universität Bern

25.10.2017

**KREDITWESEN IM SPÄTMITTELALTER**  
Prof. Dr. Gabriela Signori, Mittelalterliche  
Geschichte, Universität Konstanz

1.11.2017

**KREDITE, SCHULDEN UND  
WACHSTUM**

Dr. Fritz Zurbrügg, Schweizerische  
Nationalbank, Bern

8.11.2017

**GELD UND GABEN ALS BEZIEHUNGS-  
MITTEL**

Prof. Dr. Heinzpeter Znoj, Institut für  
Sozialanthropologie, Universität Bern

15.11.2017

**DAS DRAMA DES VERSCHULDETEN  
MENSCHEN - SHAKESPEARE, IBSEN,  
DÜRRENMATT**

PD Dr. Daniel Cuonz, Lehrstuhl für  
Deutsche Sprache und Literatur,  
Universität St. Gallen

22.11.2017

**VERSCHULDUNG ERLAUBT?  
INTEGRATIVE ASPEKTE DER JUGEND-  
VERSCHULDUNG**

Dr. Christoph Mattes, Hochschule für  
Soziale Arbeit, FHNW Basel

29.11.2017

**SCHULD UND VERGEBUNG IM  
CHRISTENTUM. EIN THEOLOGISCHER  
PROSPEKT**

Prof. Dr. Georg Pfeleiderer, Systematische  
Theologie/Ethik, Universität Basel

6.12.2017

**SCHULD, SCHULDFÄHIGKEIT UND  
RÜCKFALLPRÄVENTION AUS SICHT  
DER FORENSISCHEN PSYCHOLOGIE**

Dr. Bernd Borchard, Bereich Risiko- und  
Interventionsabklärungen, Amt für  
Justizvollzug, Zürich

13.12.2017

**DEBT COLLECTION: THE EMOTIONAL  
WORK OF MARKET ATTACHMENT**

Dr. Joe Deville, Departments of Sociology/  
Organisation, Work and Technology,  
Lancaster University  
(Referat auf Englisch)

**u<sup>b</sup>**

**UNIVERSITÄT  
BERN**

### **COLLEGIUM GENERALE**

Das Collegium generale der Universität Bern ist die älteste eigenständige interdisziplinäre Institution der Universität. Es hat die Aufgabe, den fächerübergreifenden Dialog und die inter- und transdisziplinäre Vernetzung innerhalb der Universität durch Veranstaltungen für Lehrende, Nachwuchsforschende und Studierende aller Fakultäten zu fördern. In Veröffentlichungen und allgemeinbildenden Veranstaltungen vermittelt das Collegium generale Beispiele dieser Arbeit einer breiteren Öffentlichkeit.

### **SCHULD UND SCHULDEN**

Angesichts der europäischen und globalen Schuldenkrise beschäftigt das Thema der kollektiven Unternehmens- und Staatsschulden, aber auch der privaten Verschuldung, die verschiedensten Disziplinen. Strategien, wie einzelne der „Schuldenfalle“ entkommen können, werden ebenso intensiv diskutiert wie solche zur Entschuldung von Staaten. Schulden erzeugen bedeutende strukturelle Abhängigkeiten und die Idee der Verschuldung ist moralisch aufgeladen. Als eine zentrale kulturelle Errungenschaft ist die Einführung des Geldes eng mit dem Thema Schulden verflochten. Die Vorlesungsreihe thematisiert die Ideen- und Alltagsgeschichte von Schuld und Schulden, auch im Zusammenhang mit aktuellen Krisen und Lösungsansätzen. Beiträge aus Psychologie, Volkswirtschaft, Anthropologie, Strafrecht, Geschichte und weiteren Fachgebieten werden ein möglichst umfassendes Verständnis des Themas ermöglichen.

### **ANRECHENBARKEIT FÜR STUDIERENDE**

Der Besuch der Vorlesungsreihe wird Studierenden, deren Studienplan dies zulässt, nach bestandenerm Leistungsnachweis mit 3 Kreditpunkten als Wahlleistung angerechnet.

### **PROGRAMMKOMMISSION**

Prof. Dr. Klaus Armingeon, Institut für Politikwissenschaft  
Prof. Dr. Ben Jann, Institut für Soziologie  
Dr. Daniel Schläppi, Historisches Institut  
Prof. Dr. Jens Schlieter, Institut für Religionswissenschaft  
Sara Bloch, Collegium generale

Das Programm und aktuelle Informationen sind auf unserer Webseite abrufbar:  
[www.collegiumgenerale.unibe.ch](http://www.collegiumgenerale.unibe.ch)

---